Iwolftes Kapitel.

Wie Anton empfangen wird.

Faft ohne es felbst ju miffen, ging Anton ftragaus, ftragein; bie er fich gang in der Rabe von Olivier's Wohnung befand. Er konnte ja jedenfalls einmal dort porbeigehen und wenn die Ladenthur offen ftande, fein fcones Funfichillingeftuck in einem Papier gewickelt binein= werfen; die lieben Bewohner des Sauschens murden gewiß errathen, wer es gethan und mas es bedeute. Es war in dem Gange fast gang dunkel, nur im Gemufeladen brannte das Gas noch, fo dag Anton nicht gu fürchten brauchte, gesehen zu werden. Wie er meinte, mußte es die Beit fein, in der Unnie gewöhnlich ju Bett gebracht murde, daher mar er ficher, daß auch der alte Dlivier in feinem Stubchen fei, aber in demfelben Augen= blick, als die Gasflamme aus dem Bemufeladen fein Beficht beleuchtete, borte er eine belle Stimme, die fein Berg mit Freuden erfullte und zu gleicher Beit fublte er fich von Annie festgehalten und in's Saus gezogen.